

Arbeitsagentur fehlen 15,6 Milliarden

Nürnberg. Die Bundesagentur für Arbeit (BA) leidet erheblich unter dem Konjunkturabschwung und den damit verbundenen steigenden Ausgaben für Arbeitslosengeld und Arbeitsförderung. Insgesamt standen in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres den Einnahmen in Höhe von rund 19,6 Milliarden Euro Ausgaben von 35,3 Milliarden Euro gegenüber, wie die Behörde am Dienstag in Nürnberg mitteilte. Dadurch belief sich das Haushaltsdefizit auf rund 15,6 Milliarden Euro. Um den Fehlbetrag auszugleichen, habe die Behörde bereits Mittel aus den Rücklagen entnommen.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/133713.arbeitsagentur-fehlen-15-6-milliarden.html>